



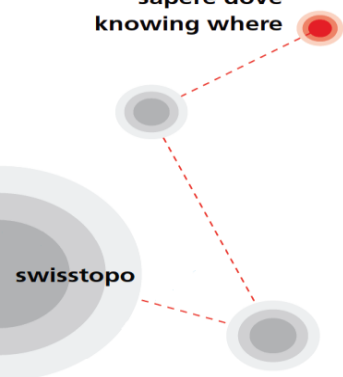
Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

« Strategie Geoinformation Schweiz (SGS) • GeoStandards.ch »

wissen wohin  
savoir où  
sapere dove  
knowing where



Spirgartentreffen, 20. März 2025

## Neues von KOGIS

Hans-Ueli Wiedmer, Projektkoordinator,  
KOGIS / swisstopo



# Inhalt / Übersicht

- Einleitung:  
**~~IM WESTEN~~ BEI KOGIS NICHTS NEUES?**
- **Services ... und Modelle / MGDM**
- Spotlights:
  - Orientierung an Bedarf / Nutzen
  - Revision Modellierungsempfehlungen
  - Die Welten / Silos / Bubbles wachsen zusammen
- Ausblick

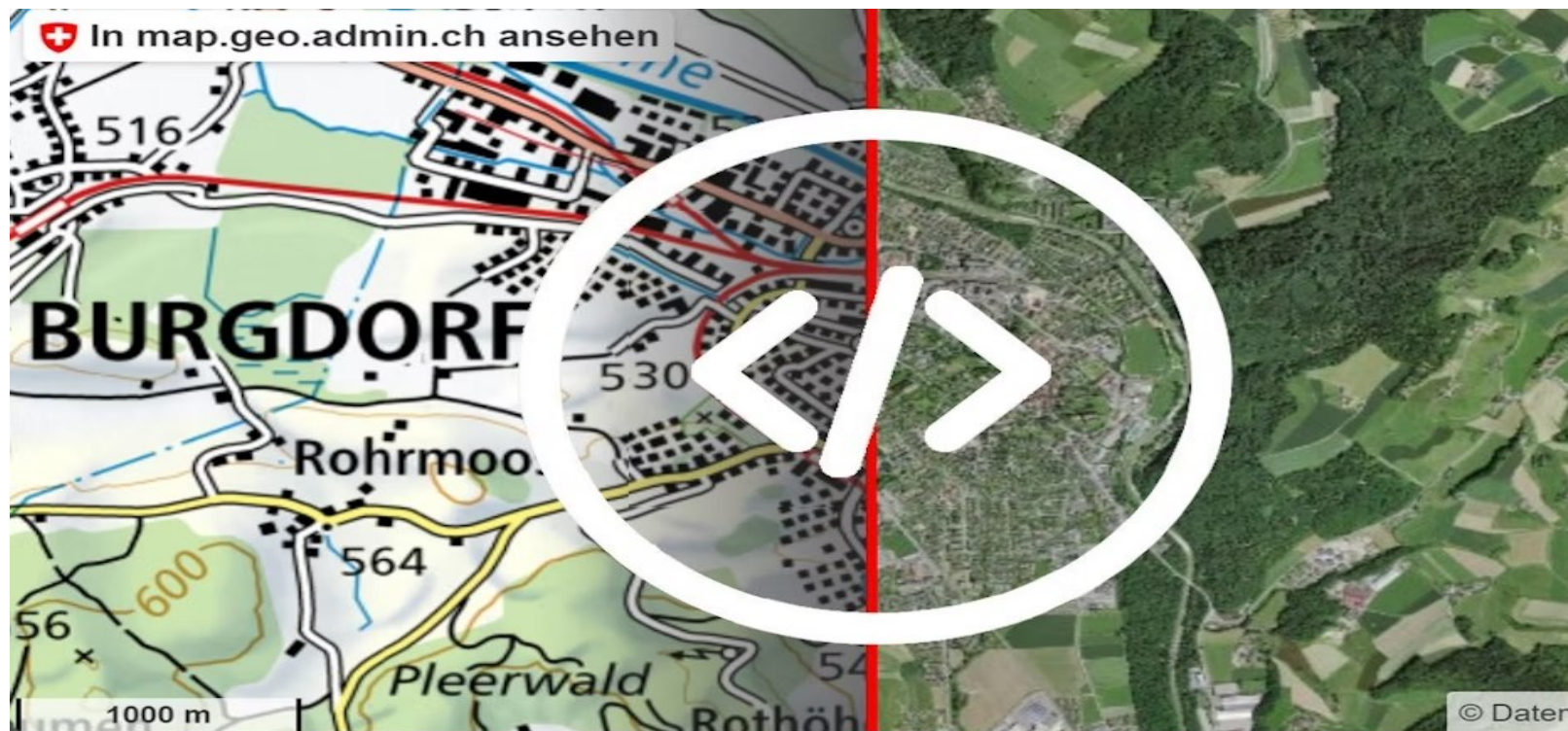


Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

wissen wohin  
savoir où  
sapere dove  
knowing where

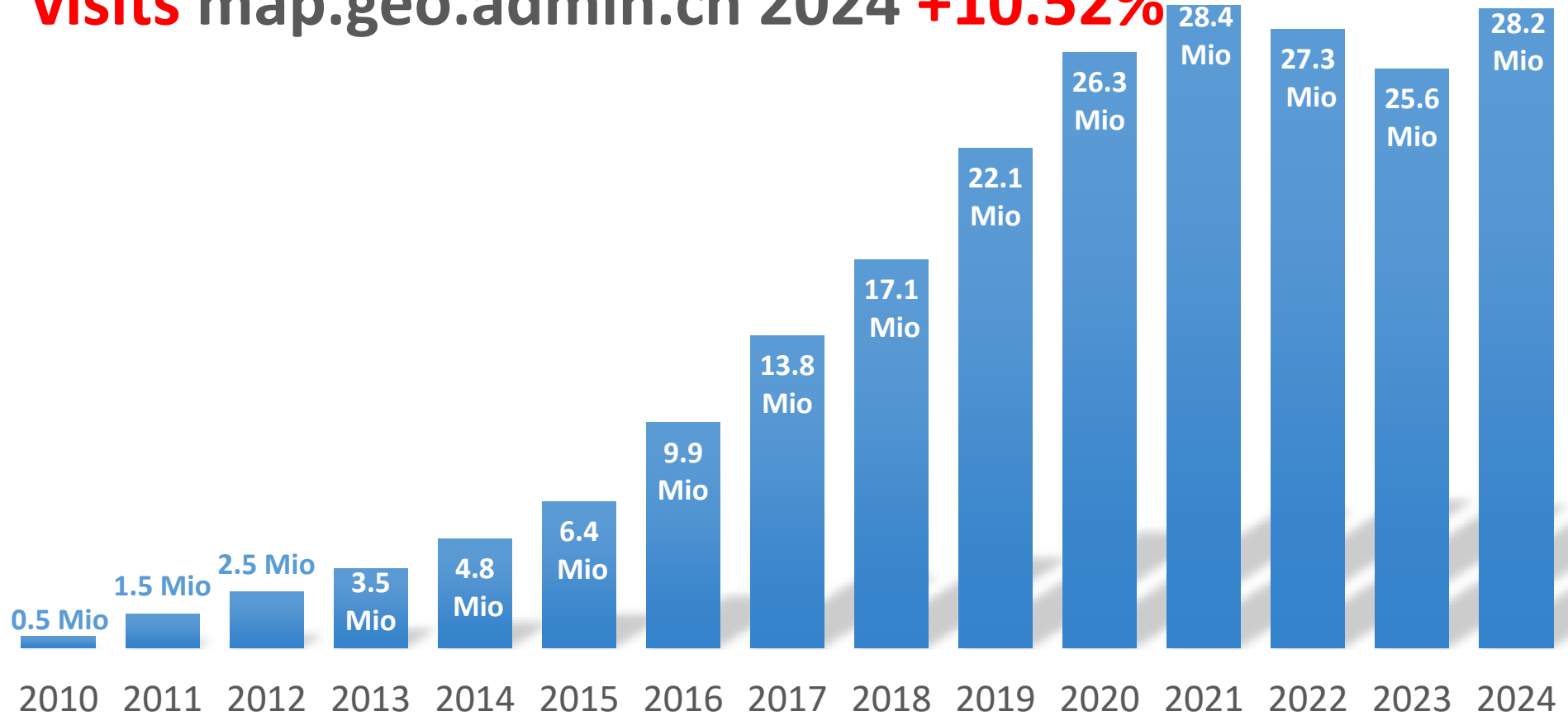
# News von \*geo.admin.ch





# Kennzahlen 2024

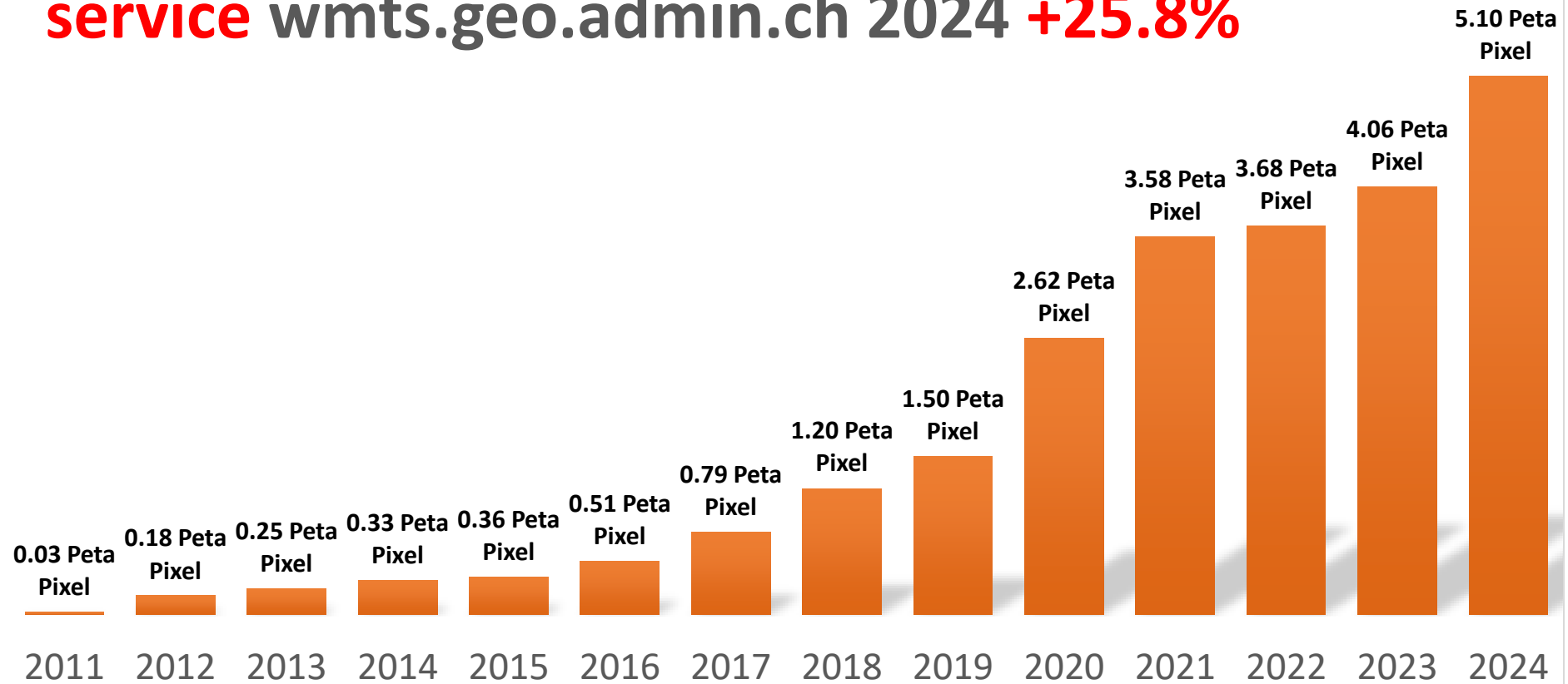
**visits** map.geo.admin.ch 2024 **+10.52%**





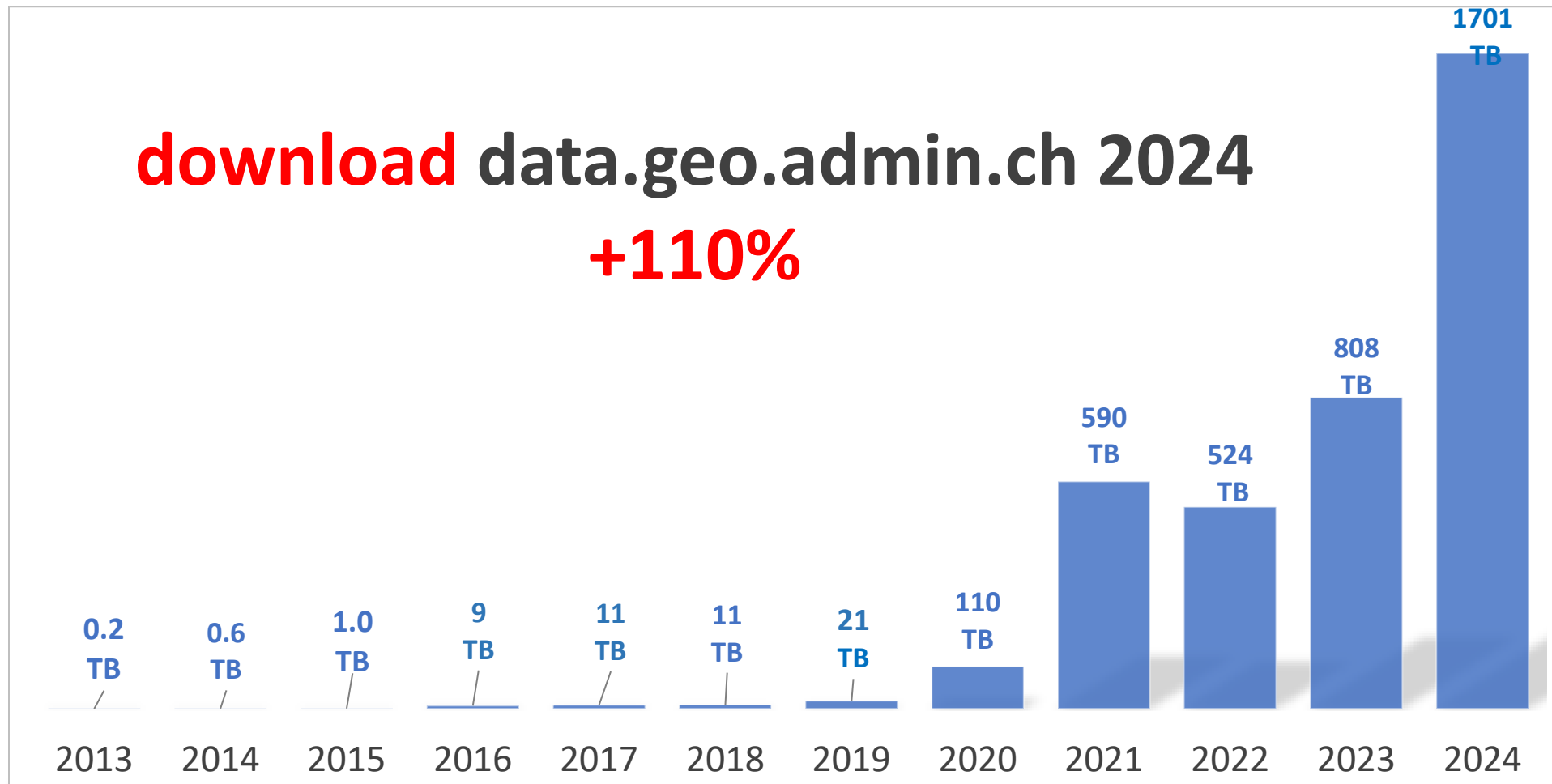
# Kennzahlen 2024

**service** wmts.geo.admin.ch 2024 **+25.8%**





# Kennzahlen 2024

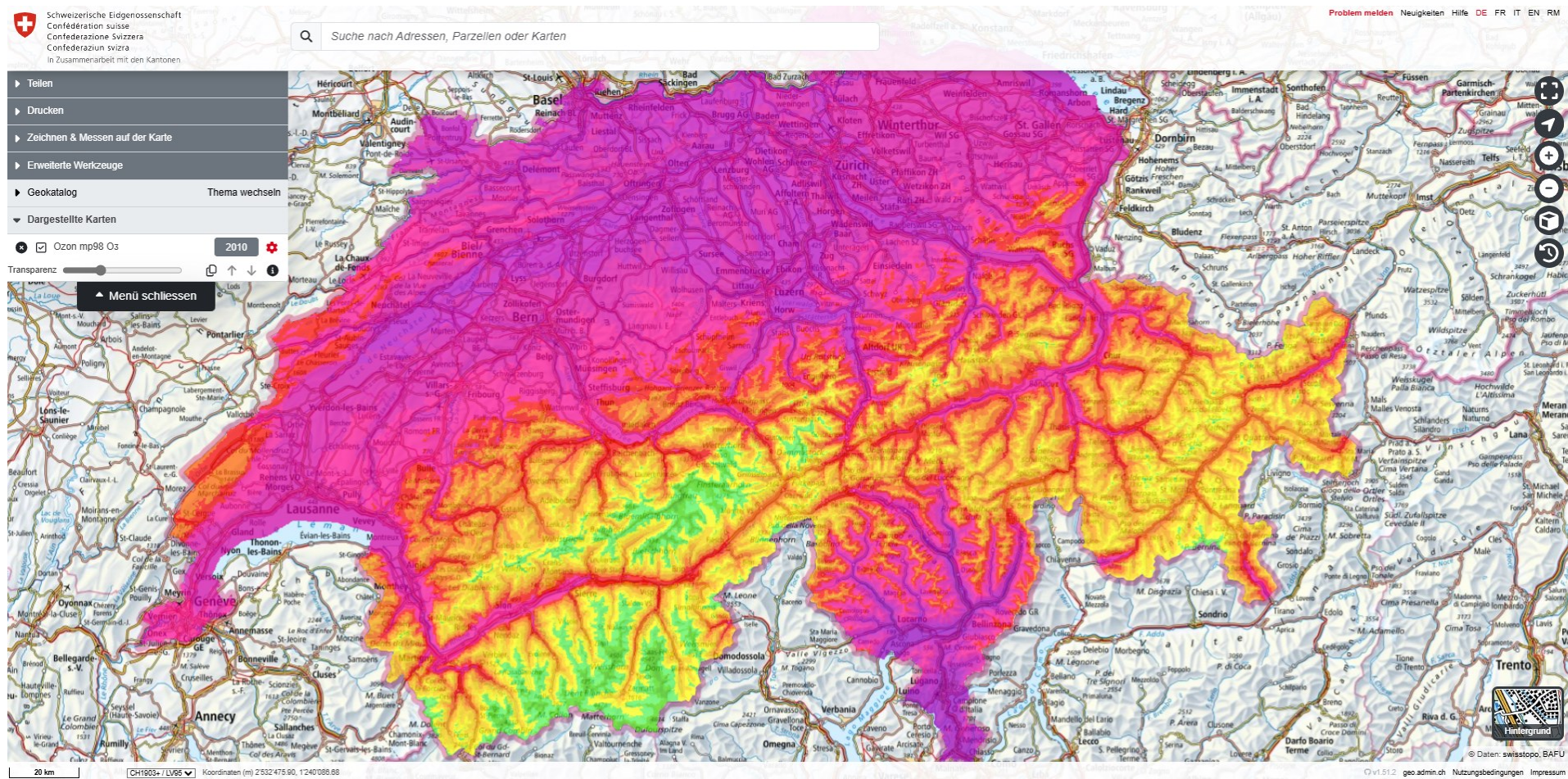






# BAFU

## ch.bafu.luftreinhaltung-ozon



Bundesamt für Landestopografie swisstopo

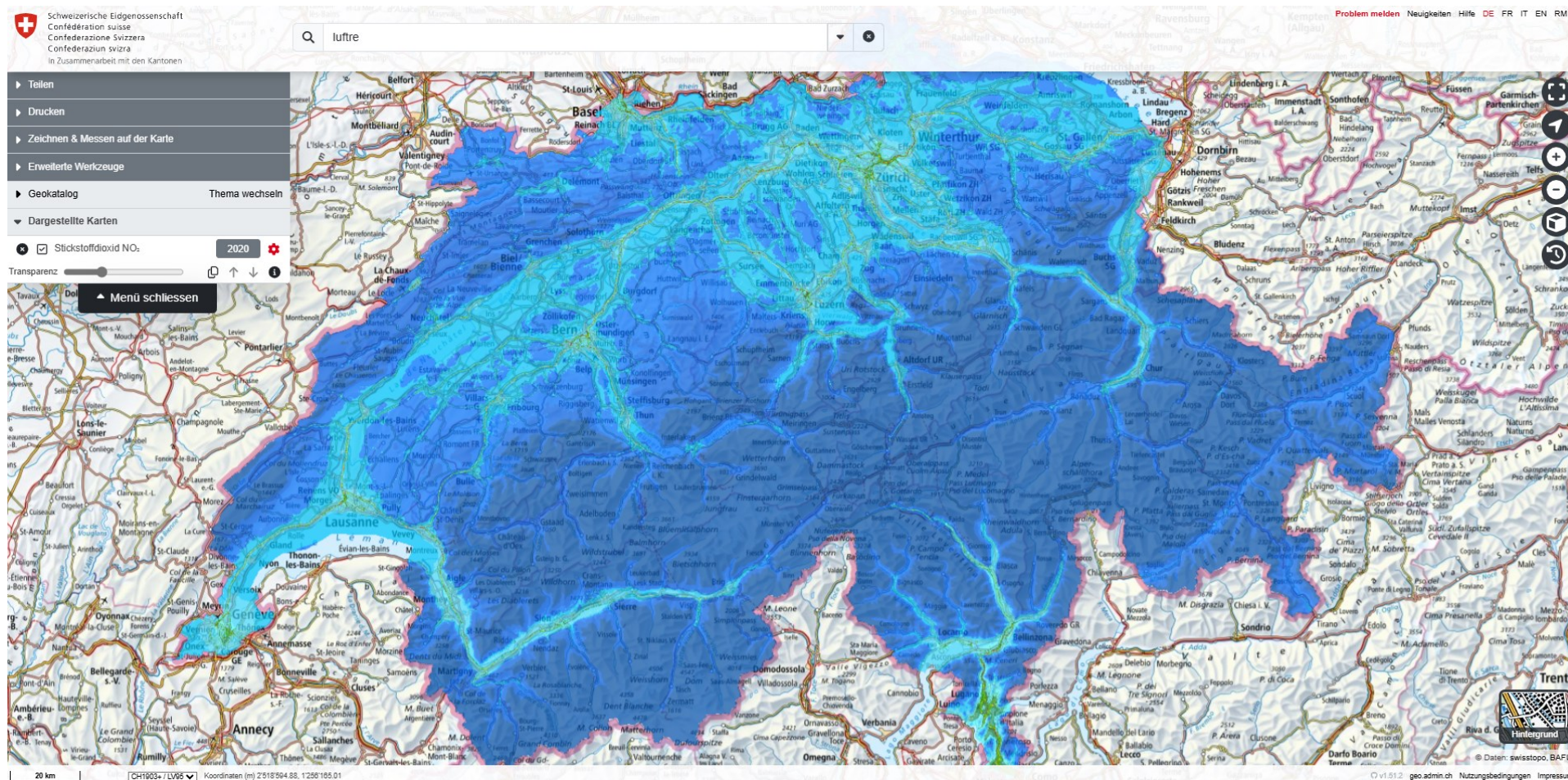
Spirgartentreffen, 20. März 2025





# BAFU

## ch.bafu.luftreinhaltung-stickstoffdioxid



Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Spigartentreffen, 20. März 2025





# ... und was diese Welt im innersten zusammenhält ... Modelle!

- Geodatenmodelle des BAFU

[← Umwelt- und Geodaten](#)

## Geodatenmodelle

- In Anhörung
- Abfall
- Altlasten
- Biodiversität
- Biotechnologie
- Boden
- Chemikalien
- Landschaft
- Lärm
- Luft
- Naturgefahren
- Störfallvorsorge

## Geodatenmodelle des BAFU

Das Geoinformationsgesetz (GeolG) und seine Ausführungsverordnungen verpflichten das BAFU, «minimale Geodatenmodelle» für seine Geobasisdaten des Bundesrechts zu definieren. Die Geodatenmodelle werden zum Teil in enger Zusammenarbeit mit den Kantonen definiert.

Mit der Geodaten-Modellierung werden Realweltobjekte, die in einem bestimmten fachlichen Kontext von Interesse sind, beschrieben, strukturiert und abstrahiert. Ein Datenmodell besteht aus einer Beschreibung der Semantik in Prosa, einem Objektkatalog und einem konzeptionellen Datenmodell (graphisch und textuell beschrieben).

Vor Abschluss der Datenmodelle werden diese der Fachinformationsgemeinschaft (Bundesämter, Kantone, Fachfirmen, Fachleute, etc) zur Anhörung unterbreitet.

[Geodatenmodelle in Anhörung](#)

**Abgeschlossene Geodatenmodelle**

Hier finden Sie ein Modell, das für alle Fachbereiche als Grundlage dienen kann:

[Messorte](#) (ZIP, 216 kB, 27.05.2013)  
Basismodell für Geodatenmodelle zu Messstationen/-netzen

### Kontakt

**GIS Fachstelle**

[GIS Fachstelle](#)

[Kontaktinformationen drucken](#)



# Wie viele Modelle / MGDM?

- **82% der Geobasisdatensätze haben ein MGDM**  
(Quelle: Monitoring der GKG, Stand Ende 2024)  
**bzw. 282 Geobasisdatensätze (per 11. März)**  
(Quelle: [Zeitplan: Weisung zur Einführung der Minimalen Geodatenmodelle](#) / «Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts»)
- **198 Minimale Geodatenmodelle (MGDM)**  
ohne Mehrfachnutzung desselben Modells
- **Die MGDM sind publiziert im Model Repository:**  
[models.geo.admin.ch](https://models.geo.admin.ch)
- **Im Jahr 2024: ca. 120 Changes** (initial / major / minor / patch)

# Aktuell aktive Fachinformationsgemeinschaften (FIG)

ID	Datensatz	Amt	Stand
17	Inventar historischer Verkehrswege IVS	ASTRA	4. Si. am 20.1.2025
23,26,27,28,29,189	Biotope NHG	BAFU	Kickoff am 12.12.2024 20.05.2025 1. FIG Sitzung
160	Waldreservate	BAFU	Abschluss V2.0 (ÖREB)
199	Nutzungseinschränkungen belasteter Böden	BAFU	startet demnächst
144	Lärmbel.kat. Haupt- und übrige Strassen	BAFU	V1.3 in Vorbereitung
182	Radondatenbank (nutzen auch Kantone)	BAG	Publikationsmodell vorgesehen
227	Landwirtschaftliche Infrastrukturanlagen	BLW	Kt. JU als Pilotkanton mit BLW
Keine ID	Bodenversiegelung ausserhalb Bauzonen (Raumplanungsgesetz 2, Landschaftsinitiative)	ARE	FIG bisher 1. Sitzung, dann aus politischen Gründen sistiert
Keine ID	Holznutzungsbewilligungen	BAFU	rasch erarbeitet und umgesetzt, Zusammenhang EU-Bestimmungen für den Holzexport

**Vorsicht: Geodaten sind politisch**

(kein Wunder, wenn 60-80% aller Entscheidungen ...)



# Revision Raumplanungsgesetz - 2. Etappe (RPG 2) und zurückgezogene Landschaftsinitiative

Die Landschaftsinitiative wurde 2019 lanciert und 2020 eingereicht, nachdem sich zwischen 2014 und 2019 alle Vorschläge zur Revision des Raumplanungsgesetzes als untauglich erwiesen hatten und in Sackgassen endeten. **Die Initiative will das uferlose Bauen im Nichtbaugebiet stoppen.** 19.10.2023



Landschaftsinitiative

<https://www.landschaftsinitiative.ch> > rueckzug-der-lan...

## Rückzug der Landschaftsinitiative: Initi...

Info



Landschaftsinitiative

<https://www.landschaftsinitiative.ch> > formeller-rueckzu...

## Formeller Rückzug und tatkräftige Weiterar...

Das Initiativkomitee hatte im Oktober 2023 beschlossen, die La zurückzuziehen, dass das teilrevidierte ...



parlament.ch

<https://www.parlament.ch> > suche-curia-vista > geschaeft

21.065 | Gegen die Verbauung unserer Landschaft

Landschaftsinitiative  
Initiative paysage  
Iniziativa paesaggio

Spenden

Landschaftsinitiative:  
Formeller Rückzug und tatkräftige  
Weiterarbeit

Initiative

Argumente

Hintergrund

Mitwirken

Netzwerk & Pa

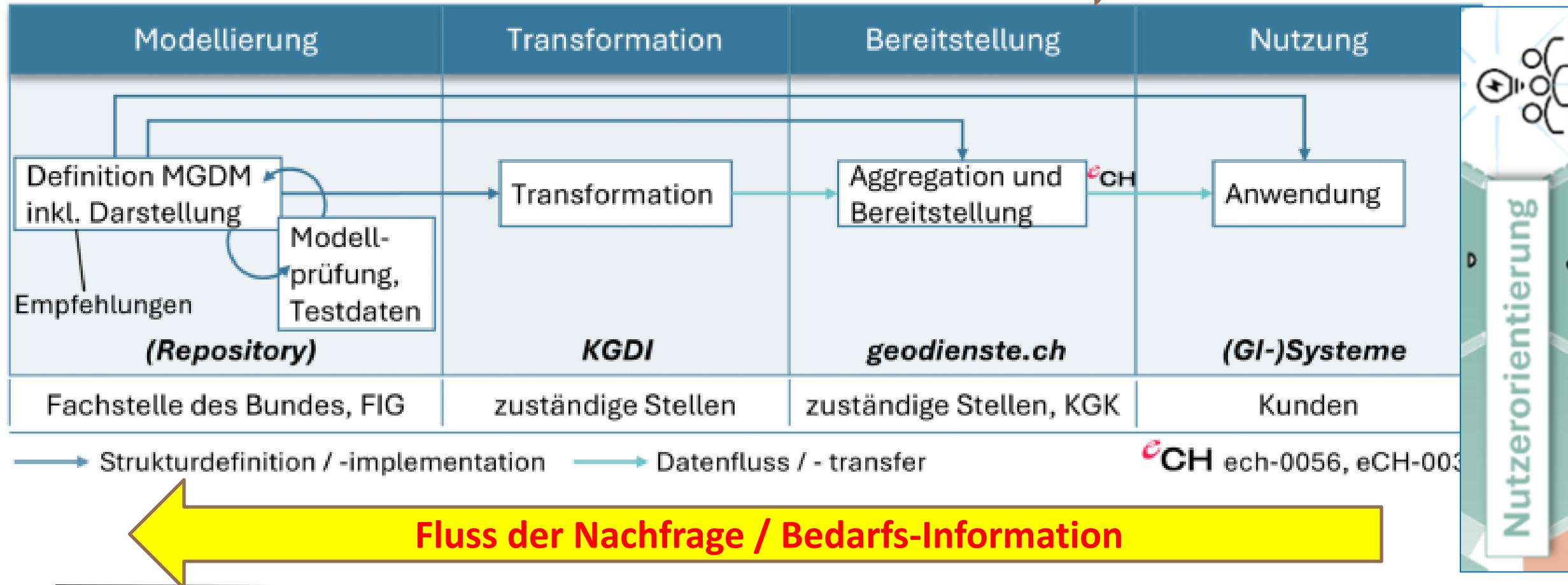
# Prozessübersicht der Umsetzung Geobasisdaten

<https://www.kgk-cgc.ch/koordination/umsetzung-mgdm/Umsetzungsprozess>

GeoIV

Umsetzung

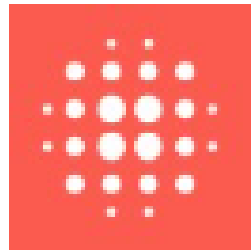
geo.admin.ch  
geodienste.ch  
künftig Geoplattform



→ Instrumente für die Erhebung der Nachfrage? 100 questions, KGK Umsetzungsprogramm, ...

# Jan Verhulst: 100 questions initiative ...

<https://www.linkedin.com/...>



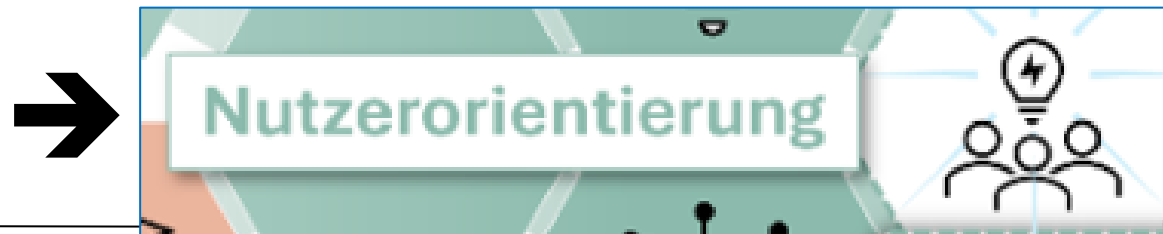
Swiss Data Alliance

1.272 Follower:innen

1 Monat • 

In seiner inspirierenden Keynote am [Hashtag#sdsf24](#) Swiss Data Space Forum hat [Stefaan Verhulst, PhD](#) den Weg zu einem Schweizer Datenökosystem skizziert:

1. Wir müssen **die wichtigsten Fragen für die Schweiz** identifizieren.
2. Wir suchen die **Daten, die zur Beantwortung der Fragen** nötig sind.
3. Wir bauen **Datenkooperationen zur Nutzung der Daten** auf.



60-80% aller  
Entscheidungen  
(Fragen)...



# Eine dieser 100 Fragen ...

<https://www.blick.ch/politik/aerger-ueber-lange-bauverfahren-politikern-reicht-es-sagt-mir-wie-ich-schneller-bauen-kann-id20577807.html> (11.02.2025)

[Genossenschaften: Wo die Wohnungen in der Schweiz liegen | Tages-Anzeiger](#) (14.01.2025)



Ärger über lange Bauverfahren, Politikern reicht es

## «Sagt mir, wie ich schneller bauen kann!»

Das ärgert viele: Die Bürokratie bei Bauverfahren ist komplex und langwierig, dabei sind Wohnungen sonst schon knapp. Parlamentarier drängen nun auf eine Beschleunigung der Verfahren.

Publiziert: 11.02.2025 um 09:20 Uhr | Aktualisiert: 11.02.2025 um 16:01 Uhr

Parlamentarier drängen auf zügigere Bewilligungsverfahren

## «Sagt mir, wie ich schneller bauen kann!»

Endlose Schlangen bei Wohnungsbesichtigungen und horrenden Mieten. Das kennen die meisten. Auslöser dieser Misere sind unter anderem grössere Wohnungen bei gleichzeitig kleineren Haushalten und wachsender Bevölkerung. Die Lösung liegt eigentlich auf der Hand: **Es braucht dringend mehr Wohnungen! Doch die Schweizer Bürokratie macht den Bauherren das Leben zusätzlich schwer.**

Was macht die Politik? Das Problem ist bekannt. Schon 2023 forderte der damalige FDP-Nationalrat Kurt Fluri (SO) in einem Vorstoss die Beschleunigung der Bewilligungsverfahren. Doch die Politik...

ment unter Federführung von Guy Parmelin (65, SVP) einen Aktionsplan gegen Wohnungsknappheit vor. Darin sind über 30 Massnahmen formuliert – unter anderem das Ziel, Planungs- und Bewilligungsprozesse zu verkürzen. Zuständig für die Bauverfahren sind in der Praxis primär Gemeinden und Kantone.

mir, wie ich schneller bauen kann! Das, was man bis jetzt gemacht hat, nützt nichts.» Auch GLP-Nationalrat Beat Flach (60, AG), der als Jurist für den Schweizerischen Juristenverein...

Hans Wicki, FDP-Ständerat.

203 |  |  | 

Startseite | Schweiz | Genossenschaften: Wo die Wohnungen in der Schweiz liegen

Abo **Interaktive Karte**

## Reizthema Genossenschaften – hier wohnt die Schweiz besonders günstig

Gemeinnütziger Wohnraum ist in der Wohnungsnot gefragt. Profitieren die Richtigen? Oder ist das eine Neiddebatte? und eine nützliche Karte.

Büchi, Sebastian Broschinski

05:33

# Nutzung von INTERLIS – Zukunft

- Gemäss Monitoring der GKG, zu erarbeitende Modelle:

Zuständige Stelle [Fachstelle Bund]	Anzahl MGDM im 2025
BAKOM	1
BAV[BAFU]	1
BFS	5
swisstopo	8
VBS	1
Werksbetreiber[BFE]	1
<b>Total</b>	<b>17</b>

Terminangabe	Anzahl Modelle
2024	4
2025	16
2026	4
nicht vor 2027	2
2030	10
2031	3
offen	14

**60-80% ... welche Daten (Modelle) für welche Frage?**  
**➔ beim priorisieren und Ziele setzen berücksichtigen!**



# Revision Empfehlungen zur Modellierung

## <https://www.geo.admin.ch/de/geodatenmodell>

### Hilfsmittel für die Geodatenmodellierung

#### ↓ Allgemeine Empfehlungen zur Methodik der Definition «minimaler Geodatenmodelle»

Dieses Dokument bietet eine Hilfestellung bei der Definition sowie Entwicklung der minimalen Geodatenmodelle im Rahmen der Umsetzungsanforderungen der Geoinformationsverordnung (GeoIV). Es enthält allgemeine Empfehlungen sowie konkrete Hinweise zur Umsetzung.

PDF | 1.43 MB | 21. August 2023

#### ↓ Empfehlung zur Erarbeitung von Darstellungsmustern

Die Empfehlung zur Erarbeitung von Darstellungsmustern unterstützt die Fachinformationsgemeinschaft bei der Erarbeitung von Darstellungsmustern.

ZIP | 860.54 kB | 4. August 2023



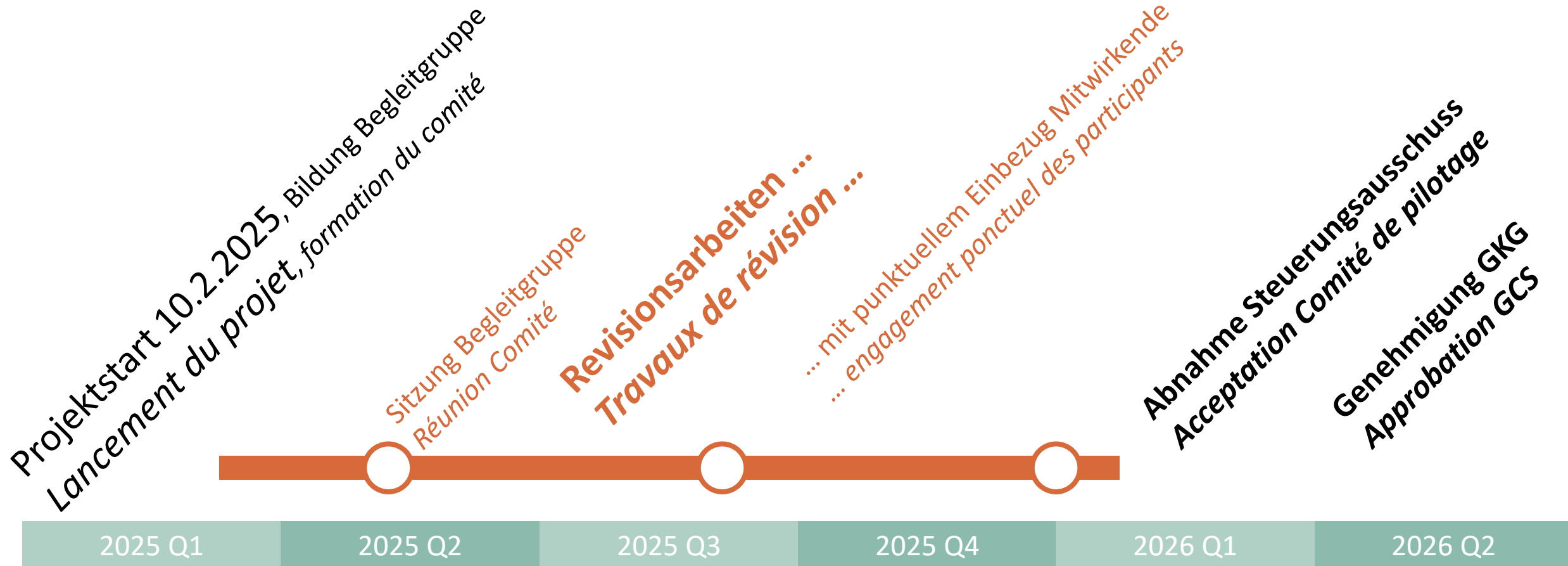
Bundesamt für Land





# Vorgesehener Zeitraum

gemäss Freigabe im Steuerungsausschuss GeoStandards.ch am 10.02.2025





*Und zum Schluss noch dies (dixit Charles Clerc ...)*

# It's all about data (infrastructures)



## Dateninfrastrukturen: Gemeinsamkeiten erkennen, Synergiepotenziale nutzen

### Dateninfrastrukturen für Statistik und Geoinformation: frappierende Ähnlichkeiten

Beim Bund bestehen bereits verschiedene Dateninfrastrukturen in spezifischen Bereichen oder für spezifische Zwecke. Eine Dateninfrastruktur umfasst rechtliche, technische und organisatorische Bausteine, welche über den ganzen Lebenszyklus erlage für die Daten-Infrastruktur, d spielsweise das «Statistical Inform zes (GeoIG) besteht eine Nationale

#### Exkurs: Ämter und Fachstellen sind an verschiedenen Dateninfrastrukturen beteiligt

Bei der Statistik, bei der Publikation offener Behördendaten und bei der Geoinformation sind eine grosse Anzahl Fachämter oder Fachstellen beteiligt. **In gewissen Fällen ist dasselbe Amt bei allen drei Dateninfrastrukturen beteiligt.** Beispielsweise erarbeitet das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) mit dem BFS die Agrarstatistik, publiziert auf opendata.swiss seine offenen Daten und auf dem Geoportal des Bundes seine Karten, und stellt ausserdem die raumbezogenen Daten zum Download zur Verfügung.

### Weitere Dateninfrastrukturen sind in Entstehung begriffen

Dateninfrastrukturen sind auch sektoriell in Entstehung begriffen, wie beispielsweise die **Nationale Dateninfrastruktur Mobilität NaDIM** der Bundesämter für Verkehr (BAV) und Strassen (ASTRA). Im Rahmen des Aktionsplans der Strategie Digitale Schweiz will das Bundesamt für Energie **(BFE) Nationale Dateninfrastrukturen** aufbauen.

Minimale Geodatenmodelle (MGDM) in Prüfberichten der EFK ...

[Programm Nationale Datenbewirtschaftung - Bundesamt für Statistik](#) (2022)

[Synergiepotenziale bei IT-Portalen des Bundes - Bundeskanzlei – DTI](#) (2021)

[Strategieumsetzung von Open Government Data Schweiz beim Bund](#) (2018)

Spigartentreffen, 20. März 2025

# Stefan Ziegler: «Dear BFS, I fixed it for you»

## INTERLIS: ein Angebot auch für das BFS

[INTERLIS leicht gemacht #39 - "Dear BFS, I fixed it for you."](#) / auf [www.linkedin.com](https://www.linkedin.com) mit Kommentar:

Gemeinde
Name[1] : String
Nummer[1] : Numeric
wahlberechtigt[1] : Numeric
Maenner[1] : Numeric
Frauen[1] : Numeric
eingelegte_Wahlzettel[1] : Numeric
leere_Wahlzettel[1] : Numeric
ungueltige_Wahlzettel[1] : Numeric
in_Betracht_Wahlzettel[1] : Numeric

+Gemeinde\_R

1..\*

Kandidat
Nummer[1] : Nur
Nachname[1] : S

+Kandidat\_R

```
!!@ technicalContact=mail.  
!!@ furtherInformation=CH.  
!!@ Name=Value  
MODEL CH_BFS_Wahlresultat  
AT "http://blog.sogeo.ser  
VERSION "2023-11-09" =  
IMPORTS Math;
```

```
TOPIC Resultate =  
OID AS INTERLIS.UUIDO
```

```
/** Gemeinderesultate  
*/
```

```
CLASS Gemeinde =  
/** Gemeindename  
*/
```

```
Name : MANDATORY TE  
/** Gemeindenummer  
*/
```

```
Nummer : MANDATORY  
/** Wahlberechtigte Personen  
*/
```

*... gesetzliche Grundlage ... als*

*Diskussionsvorschlag:*

Das Bundesstatistikgesetz (BStatG, [https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1993/2080\\_2080\\_2080/de](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1993/2080_2080_2080/de)), Art. 4 "Grundsätze für die Datenbeschaffung" wird folgendermassen ergänzt:

Absatz 5 (neu): Der Bund definiert für seine statistischen Erhebungen (direkt und indirekt) minimale Statistikdatenmodelle (MSDM) und stellt damit die Datenqualität sicher. Die MSDM werden öffentlich bekannt gegeben.

DBeaver 23.2.3 - resultate\_gemeinde\_ka

Database Nav X Projects SQL Commit Rollback Auto wahlresultate\_ai.gpkg

resultate\_gemeinde resultate\_gemeinde\_kandidatensti

Properties Data ER Diagram

resultate\_gemeinde\_kandidatenstimmen Enter a SQL expr

	123 T_Id	123 gemeinde_r	123 kandidat_r
1	1'001	1	101
2	1'002	1	102
3	1'003	1	103
4	1'004	2	101
5	1'005	2	102
6	1'006	2	103
7	1'007	3	101
8	1'008	3	102
9	1'009	3	103
10	1'010	4	101
11	1'011	4	102



# Eingaben zur Bundesstatistikverordnung: Statistikdatenmodelle (MSDM analog MGDM)

- SOGI und eCH in der Vernehmlassung
- swisstopo in der 2. Ämterkonsultation

<i>neu</i>	
<b>Art. 6</b>	Statistische Grundsätze und Standards
<p><sup>2</sup> Die Entwicklung, die Produktion und die Verbreitung der statistischen Ergebnisse erfolgt auf der Grundlage einheitlicher Standards und harmonisierter Methoden mit präziser Beschreibung der verwendeten Variablen und der erhobenen Daten unter Verwendung von Statistikdatenmodellen. Die Statistiken sollen relevant, genau, aktuell, pünktlich, zugänglich, klar, vergleichbar und kohärent sein.</p>	
<b>Art. 10</b>	Steckbriefe
<p><sup>1</sup> Die statistischen Tätigkeiten und Ergebnisse, die im Sinne von Artikel 18 BstatG veröffentlicht werden, werden in einem Steckbrief beschrieben, der Auskunft über die verwendete Methode, die verwendeten Variablen, das verwendete Statistikdatenmodell, die Periodizität der Publikation und das Datum der Erhebung oder Befragung gibt.</p>	

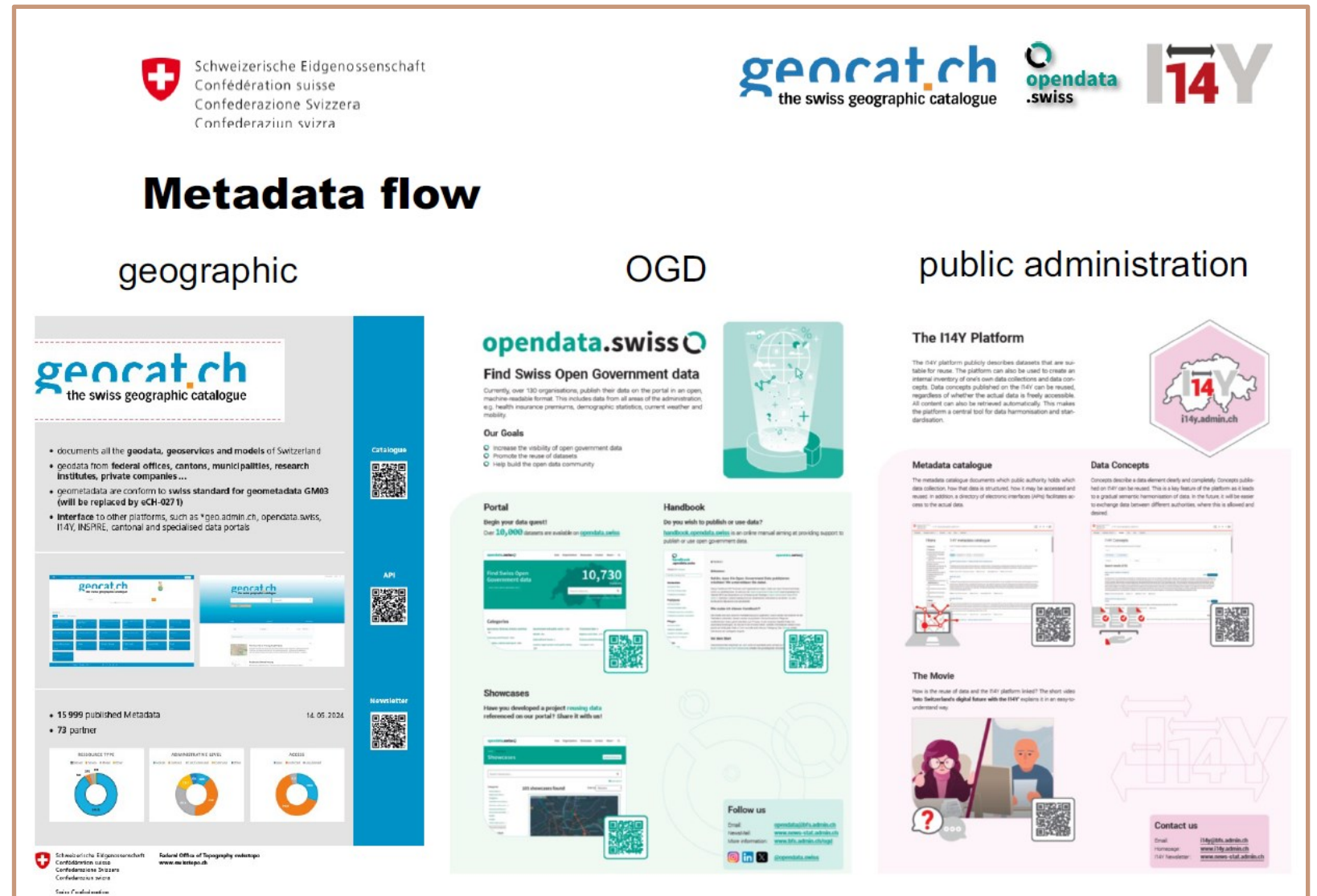
# Feedback des Bundesamts für Statistik BFS auf die Eingabe von swisstopo in der 2. Ämterkonsultation (ÄK)

Wir nehmen Ihren Input, auch in der Statistik vermehrt modellbasiert zu arbeiten, gerne zur Kenntnis.

Dieses Anliegen kann und soll aber in der Tat in den entsprechenden Gremien, die im Rahmen von NaDB [\*] gegründet wurden, aufgenommen werden.

\* Programm Nationale Datenbewirtschaftung, mit der Interoperabilitätsplattform I14Y – Metadatenkatalog der Schweiz

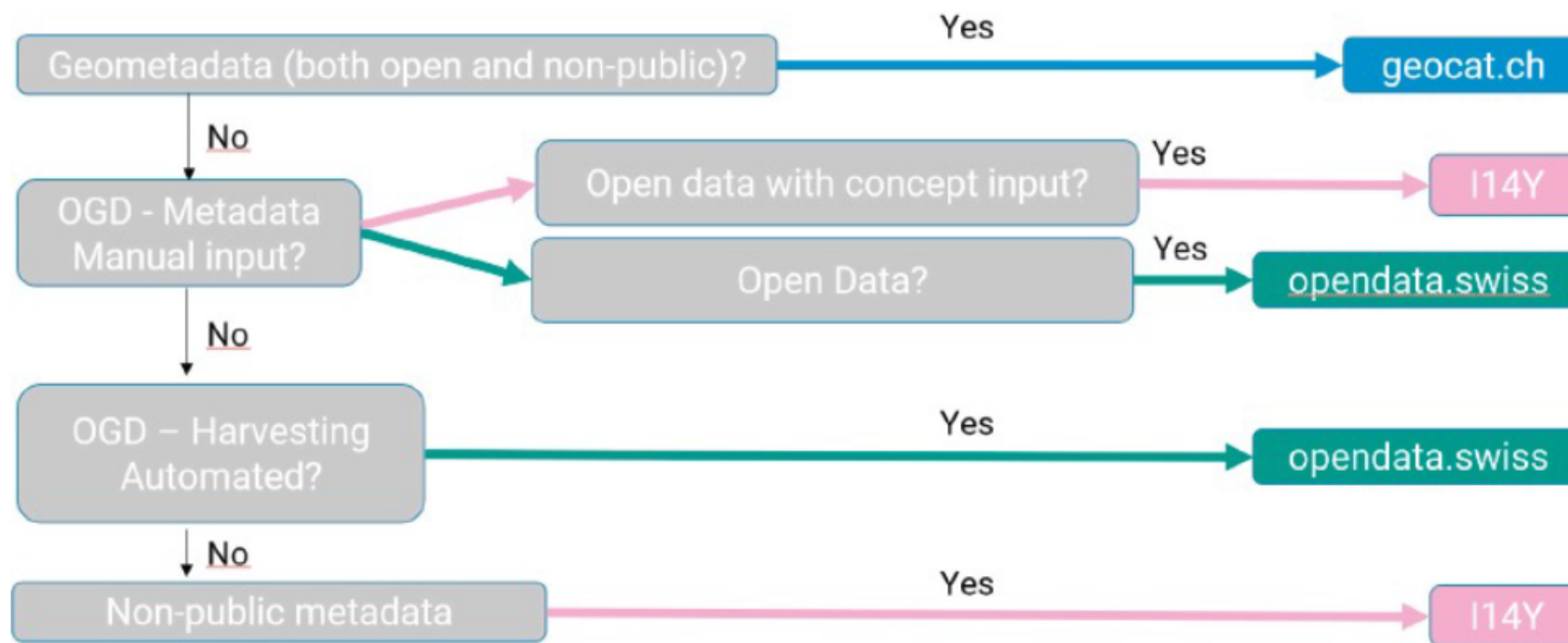
# Was sich gerade konkret bewegt (1/2): Erfassung Metadaten



Quelle: [Opendata.ch/2024 Forum – Opendata.ch](https://opendata.ch/2024/Forum-Opendata.ch), M. Roth, R. Arnaud, M. Born, «I14y, geocat.ch and opendata.swiss: Geographical and Open Data in Switzerland – Understanding the Flow of Metadata»

# Metadata flow

## First contact to publish metadata



Quelle: [Opendata.ch/2024 Forum – Opendata.ch](https://opendata.ch/2024/Forum-Opendata.ch), M. Roth, R. Arnaud, M. Born, «I14y, geocat.ch and opendata.swiss: Geographical and Open Data in Switzerland – Understanding the Flow of Metadata»



# Was sich gerade konkret bewegt (2/2): Externe Kataloge / Codelisten und I14Y

## Exkurs: Ämter und Fachstellen sind an verschiedenen Dateninfrastrukturen beteiligt

Bei der Statistik, bei der Publikation offener Behördendaten und bei der Geoinformation sind eine grosse Anzahl Fachämter oder Fachstellen beteiligt. In gewissen Fällen ist dasselbe Amt bei allen drei Dateninfrastrukturen beteiligt. Beispielsweise erarbeitet das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) mit dem BFS die Agrarstatistik, publiziert auf [opendata.swiss](https://opendata.swiss) seine offenen Daten und auf dem Geoportal des Bundes seine Karten und stellt auch seine raumbezogenen Daten zum Download zur Verfügung.

Stay tuned!

*Das BLW definiert Codelisten für den e-CH Standard 0265. Die Codelisten werden auf i14y ausgelagert und dort zur Verfügung gestellt. Gewisse Codelisten entsprechen inhaltlich 1:1 den INTERLIS-Katalogen, wie z.B. die LNF\_Kataloge. Im Moment muss ein und dieselbe Codeliste an zwei Orten geführt werden. Auch die Attributausprägung ist unterschiedlich. Das ist aus meiner Sicht nicht ganz optimal.*

# Ausblick – «Key Takeaways»

- Tue Gutes und sprich darüber!
- «keep up the good work»
- Wir sind nicht allein!
- Die Welten / Silos / Bubbles wachsen zusammen
- Beispiele:
  - Metadaten sind überall ...
  - Harmonisierungsbedarf ist überall ...
- Fragen ... Diskussion ...



# Tag der offenen Türen bei swisstopo «APERTO» am Samstag 24. Mai

Mehr Infos siehe Website: [Tag der offenen Tür bei swisstopo](#)





# Besten Dank für die Aufmerksamkeit

## **Hans-Ulrich Wiedmer**

Dipl. Ing. ETH / Projektkoordinator IGKS  
(Geoinformation Koordination u. Steuerung)  
Eidgenössisches Departement für Verteidigung  
Bevölkerungsschutz und Sport VBS  
**Bundesamt für Landestopografie swisstopo**  
KOGIS (Koordination, Geo-Information und Services)  
Seftigenstrasse 264, CH-3084 Wabern  
+41 58 464 57 40 (direkt)  
+41 79 776 91 39 (mobile)  
+41 58 469 01 11 (Zentrale)

<mailto:hansulrich.wiedmer@swisstopo.ch>

[www.swisstopo.ch](http://www.swisstopo.ch) / [www.geo.admin.ch](http://www.geo.admin.ch)

